

Postmigrantische Literatur

**HANNOVER.** Das Festival „collecting:dreams“ im Pavillon, Lister Meile 4, widmet sich vom 13. bis 15. September der postmigrantischen Literatur. Einen Vorgeschmack soll es bereits am Montag, 9. September, ab 19 Uhr digital geben, wenn es um Fantastik und Science Fiction von Frauen mit Migrationsgeschichte geht.

Offizieller Festivalstart unter dem Motto „raise your voice together“ mit Musik von Amaroots ist am Freitag, 13. September, ab 17 Uhr im Pavillon, danach gibt es Texte und Performances von Mitgliedern des Postmig WritersCollective Hannover und ab 20 Uhr eine Lesung mit Diskussion mit Melina Borcak zu „Mekka hier, Mekka da“, ihrem Buch über antimuslimischen Rassismus. Am zweiten Festivaltag geht es um Coming-Out-Geschichten, zudem gibt es Workshops, Erzählbühnen und Lesungen.

**R/HR**

■ **Komplettes Programm:** [collectingdreamsfestival.de](http://collectingdreamsfestival.de)



**Dienstleistungen RUSCH**

**Rund um's Haus**

Alles aus einer Hand zu fairen Preisen

- Gartenpflege/-bau • Hausmeister Tätigkeiten • Objektbetreuung
- Dienstleistungen rund ums Bad
- Bodenbeläge • Entrümpelung
- Umzüge • Malerarbeiten: Tapezieren, Streichen, Wandbelege
- Winterdienst • Treppenhausräumung
- Professionelle Steinreinigung

**und vieles mehr**

**Tel.: 0176-57996243**

**[www.rusch-rund-ums-haus.de](http://www.rusch-rund-ums-haus.de)**

**Mitarbeiter gesucht!**

23829401\_002624



**Sporthof Stelingen**

Restaurant - Gaststätte

**Kalt-warmes Frühstücks-Buffet**

**Inklusive aller Heißgetränke**

**Sonntag, 18.08.2024 von 9.00 bis 12.00 Uhr**

zum Preis von **19,50 Euro\*** pro Person

(\* Kinder bis 6 Jahren sind frei)

**Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 16.08.2024**

Telefon 05131 93935 oder [restaurant@sporthof-stelingen.de](mailto:restaurant@sporthof-stelingen.de)

**Team Sporthof Stelingen**

Stöckener Straße 6, 30827 Garbsen/Stelingen

23649901\_002624



**Früher abschließen mehr sparen:**

Im September	Im Oktober	Im November
<b>185 €</b>	<b>140 €</b>	<b>90 €</b>

**Bis Jahresende kostenlos lesen**

**Meine HAZ.**

**Mein neues Tablet.**

**Mein Rückzahlungsbonus.**



**Jetzt online abschließen:** [abo.HAZ.de/zugreifen](http://abo.HAZ.de/zugreifen)

**Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:**

Hannover (Lange Laube 10),  
Langenhagen CCL (Marktplatz 5),  
Neustadt (Am Wallhof 1), Burgdorf (Marktstraße 16)

**Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.**

**Hannoversche Allgemeine** 

**Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland** 

23794001\_002624

Kino für kleines Geld

**KINOFEST** am Wochenende, Kultfilme in Open-Air-Vorstellung und ein solarbetriebenes Wanderkino

**HANNOVER.** Kinofest, Kultur-dreieck-Festwochen, Wanderki-no unter freiem Himmel: Am Wo-chenende und in den darauffol-genden Tagen gibt es viele Mög-lichkeiten, günstig oder sogar gratis den Filmgenuss auf großer Leinwand zu erleben. Vom Blockbuster bis zum Geheim-tipp, von der Vorpremiere bis zum Kult-Klassiker und vom spa-ßigen Familienkino bis zum Gän-sehaut-Grusel reicht die Aus-wahl.

**KINOFEST AM 7. UND 8. SEPTEMBER**

Das Kinofest ist ein bundeswei-ter Aktionstag, an dem sich auch in Hannover die Kinos beteiligen. Der Eintritt zu jedem Film kostet nur 5 Euro, und im Pro-gramm sind neben aktuellen Produktionen auch ausgewähl-te Lieblingsfilme, die auf die gro-ße Leinwand zurückkehren. Gleich zweimal geht es zurück nach Hogwarts: Das Astor Grand Cinema zeigt „Harry Pot-ter und der Stein der Weisen“, das Cinemaxx Hannover den zweiten Teil „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“.

Wer lieber nach Mittelelde will, kann im Astor die Extended Ver-sion von „Der Herr der Ringe – Die Gefährten“ ansehen. Eben-falls im Astor: Schauriges vom Kubrick-Klassiker „Shining“ bis zur Vorpremiere der Neuverfil-mung von „The Crow“.

Im Cinemaxx ist für Familien-spaß gesorgt, zum Beispiel mit dem Piraten-Abenteuer von „Käpt'n Sharky“ oder „Die Schule der magischen Tiere“, und beim Disney Channel Mit-machkino dürfen kleine Kino-gäste mitsingen und tanzen.

Das Kino am Raschplatz prä-sentiert unter anderem die be-rührende Vater-Tochter-Ge-schichte „Treasure – Familie ist ein fremdes Land“ mit Stephen Fry und Lena Dunham und „Münter & Kadinsky“ über die Liebesgeschichte zweier Künst-lerpersönlichkeiten.

Im Apollo ist am Sonnabend Musikfilm im Programm mit dem Amy-Winehouse-Biopic „Back to Black“ und „Schleim-keim – Otze und die DDR von unten“ über Punk-Subkultur der 1980er-Jahre in der DDR. Der Sonntag beginnt mit dem japa-nischen Monster-Klassiker „Godzilla“ aus dem Jahr 1954, geht aber familienfreundlich weiter mit KIKA-Moderator „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“ und dem Pixar-Hit „Alles steht Kopf 2“.

■ [daskinofest.de](http://daskinofest.de)

**OPEN-AIR-KINO IM KULTURHOF**

Im Rahmen der Kulturdreieck-Festwochen finden noch bis zum 14. September, jeweils ab 21 Uhr, Open-Air-Kinovorfüh-rungen im Kulturhof (Hinterhof Künstlerhaus), Sophienstraße 2, statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Gezeigt werden Kultfilme und Blockbuster der 1990er-Jahre. Aberwitzige Kurzgeschichten spielen sich in „Four Rooms“ am Sonnabend, 7. September ab. In dem Tarantino-Episodenfilm tre-



**Wohlfühl-Komödie:** Das Cinema del Sol zeigt „Kiss the Cook - So schmeckt das Leben“ unter freiem Himmel auf dem Andreas-Hermes-Platz. Filmstill: Open Road Films

ten Tim Roth als Hotelpage und Madonna als Hexe auf. Düster, surrealistisch, bildge-waltig: Das ist „Lost Highway“ von David Lynch. Der Psycho-thriller um mysteriöse Doppel-gänger und Traumsequenzen läuft am Sonntag, 8. September.

Brad Pitt, Tom Cruise und Kirs-ten Dunst spitzen die Zähne als Blutsauger in „Interview mit einem Vampir“ am Montag, 9. September. Düster-romantisch und schwermütig geht es durch die Jahrhunderte und um die Frage, wann die Ewigkeit sinnlos wird.

Sehr erfolgreich durch die wichtige Ereignisse der US-ame-rikanischen Geschichte rennt hingegen „Forrest Gump“ im gleichnamigen Film am Diens-tag, 10. September. Tom Hanks spielt einen Glückspilz mit nied-

rigem IQ, der sich mehr oder we-niger zufällig für Elvis Presleys Hüftschwung verantwortlich zeichnet und nebenbei militä-rische Ehrungen und Apple-Mil-lionen abstaubt, dabei aber eigentlich nur seine große Liebe Jenny gewinnen will.

Thriller-Romantik mit Whitney Houston gibt es am 11. Septem-ber in „Bodyguard“ und Michael „Air“ Jordan spielt in „Space Jam“ am 12. September an der Seite von Bugs Bunny und Daffy Duck. Kult-Kino mit Bowling, White Russians und Jeff Bridges als Dude ist mit „The Big Lebowski“ am 13. September ange-sagt, bevor es am 14. September zum großen Showdown in der „Matrix“ kommt. Keanu Reeves schaut als Hacker Neo in cooler Klamotte hinter die Fassaden vir-tueller Welten.

**WANDERKINO CINEMA DEL SOL**

Hannover solares Wanderki-no, das Cinema del Sol, gas-tiert am Mittwoch, 11. Sep-tember, auf dem Andreas-Hermes-Platz, wo gegen 20 Uhr die Gute-Laune-Komö-die „Kiss the Cook- So schmeckt das Leben!“ ge-zeigt wird. Gourmetkoch Carl Casper hat keinen Bock mehr auf snobistische Gäste und den nervigen Resta-urantbesitzer. Er besinnt sich auf seine Wurzeln, kauft einen Imbisswagen und be-gibt sich mit seinem Sohn Percy und Souschef Martin auf einen kulinarischen Ro-adtrip durch den amerikani-schen Süden.

In die mongolische Steppe

geht es hingegen am Freitag, 13. September, wenn das Ci-nema del Sol auf dem Hinter-hof Klagesmarkt 36 zum Son-nenuntergang den Spielfilm „Adern der Welt“ präsen-tiert. Die generationenüber-greifende, bildgewaltige Fa-miliengeschichte erzählt vom traditionellen Nomadenle-ben, von den Träumen und Wünschen eines 12-Jähri-gen, der lieber im Fernsehen als Talent entdeckt werden will und von der rücksichts-losen Zerstörung des Lebens-raums durch internationale Bergbauunternehmen.

Der Eintritt zu den Vorstel-lungen des Cinema del Sol ist frei, Spenden sind jedoch gern gesehen.

**R/HR**

■ [cinemadelisol.de](http://cinemadelisol.de)

Entdeckerfest mit vier Bühnen

**HANNOVER.** Während der Ent-deckertag am Sonntag, 8. Sep-tember, zu 34 Tourenzielen – wie einer Science-Fiction-Ausstel-lung in der KulturWerkStadt Burgdorf, Bierbrauen in der Süd-stadt oder einem Backtag in Bar-rigsen – in Stadt und Region Han-nover einlädt, steigt in der City das Entdeckerfest. Vom Kröpcke bis zum Aegidientorplatz warten vier Bühnen, die Sportmeile mit 40 Mitmachstationen von Ameri-can Football über Laserschießen bis Kletterturm, zahlreiche Info-und Aktionsstände sowie die Fa-milienviese zum Spielen und Entspannen.

Das Bühnenprogramm be-ginnt um 11 Uhr. Auf der Bühne der Vielfalt moderiert Oliver Schipper und begrüßt unter an-derem im Kinderprogramm den Zauberer Zino (11.40 Uhr) und „Max der kleine Dino“ (12.10 Uhr) später gibt's einen Entde-ckertalk mit Steffen Krach (13.45 Uhr) und schillernde Tra-vestie mit France Delon (16.25 Uhr). Die Sportbühne bewegt

mit vielseitigen Vorstellungen von Tanzshows bis Kampfkunst. Ein Highlight sind die Konzerte: Auf der Kröpckebühne präsen-tiert der Jazz Club Hannover ab 12.35 Uhr Cosmic Latte, lässig-rockig wird es ab 15.25 Uhr mit High Fidelity, und Tokun-bo (Ex-Sängerin der band Tok Tok Tok) liefert ab 17.10 jazzigen Pop und Soul ab. Auf der Regionsbühne mit Moderator Jan Sedelies geht es um 11 Uhr los mit Jazz, Funk und Blues von Blue News feat. Slava Attar, danach tritt ab 12.30 Uhr Buchstabe 4, die Gewinnerband Entdeckertags-Schulbandcon-test 2023, auf. Anschließend gibt sich Kürsche ab 13.30 Uhr die Ehre. Unter dem Motto „Love & Peace“ präsentiert Sha-naya zusammen mit dem Poli-zeiorchester Niedersachsen ab

14.35 Uhr ein Konzert für den Zusammenhalt und die Stär-kung der Demokratie. Brass-Woofer mixen ab 16.15 Uhr in spannenden Arrangements Jazz-Soli, Rap und mit-reißenden Gesang.

Sobi und Band spielen ab 18 Uhr eine Mischung aus Indie-Pop und Folk – mit sanfter Stimme und eingängi-gen Melodien schaffen sie eine Atmosphäre, die zum Träumen einlädt.

**HR**

■ **Fahrgäste können Busse, Bahnen und Nahverkehrszüge im gesamten GVH (Zonen A/B/C) am 8. Septem-ber den ganzen Tag kostenfrei nutzen. Das vollständige Bühnen-programm des Entdeckerfestes sowie Tourenziele in der Stadt und Region zum Entdeckertag stehen auf entdeckertag.de.**



**Party für kleine und große Entdecker mit „Max der kleine Dino“.** Foto: Thorsten Kremer

Kunst zu Tisch

**HANNOVER.** Handwerkskunst rund um den fein gedeckten Tisch ist vom 7. September bis 5. Oktober in der Handwerksform, Berliner Allee 17, zu sehen. In der Ausstellung „Tafel-Kunst“ tref-fen Porzellan, Glaskunst und Schmiedearbeiten, die mit Silber-besteck klassische Eleganz prä-sentieren, unter anderem auf die ungewöhnlichen Leuchter von Helmut Menzel, welche die Ker-zen so in Szene setzen, dass sie mitunter die Schwerkraft zu über-winden scheinen. Antje Gerhardy lässt in Keramik die Geschichte von Alice im Wunderland auf den Tisch kommen. Janos Freuschle setzt auf Recycling und verwand-elt kaputte Kunststoffgegen-stände in Griffe für seine Messer-

Kollektion. Durch die Verschmel-zung verschiedenfarbiger Aus-gangsmaterialien ergeben sich dabei faszinierende Kontraste und an Marmorierungen erin-nernde Details, die einen genau-eren Blick wert sind. Birgit Mor-genstern bringt traditionelle Lei-nentschdecken und -servietten mit handgedruckten Mustern in einen Kontrast mit knalligen Far-ben. Tradition und Moderne tref-fen auch zusammen in den Arbei-ten von Mélanie Richet, die in einer einst für Bienenkörbe ange-wandten Wulstwickeltechnik ge-flochtene Obstkörbe herstellt.

Die Ausstellung ist Dienstag bis Freitag jeweils von 12 bis 19 Uhr und Sonnabend von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**HR**



**Birgit Morgenstern: Tischdecke, Leinen, handbedruckt.** Foto: Handwerksform

Zwischen Gewalt und Sicherheit

**HANNOVER.** „Hier spricht die Polizei“ ist ein dokumentari-sches Theaterstück von werk-gruppe2, das im Ballhof Zwei in einer Koproduktion mit den Ruhrfestspielen Recklinghau-sen auf die Bühne kommt. Es geht um Gewalt gegen die Poli-zei, aber auch um Gewalt durch die Polizei, wie sie zuletzt bei Einsätzen wie der Räumung des besetzten Dorfes Lützerath massiv diskutiert wurde. Die ambivalente Wahrnehmung von Polizeibeamten wird auf Basis von authentischen Inter-vIEWS hervorgehoben. Bewusst aus der Perspektive Einzelner heraus wird die Wirklichkeit von Menschen zitiert, die sich mit Vorurteilen konfrontiert sehen. Premiere ist am Freitag, 13. Sep-tember, ab 19.30 Uhr. Eintritts-karten gibt es ab 7 Euro im Vor-verkauf.

**R/HR**

■ [staatstheater-hannover.de](http://staatstheater-hannover.de)

Afra Kane im Jazz Club

**HANNOVER.** In der Reihe „Wo-men in Jazz“ ist die Pianistin und Sängerin Afra Kane mit ihrer Band am Sonnabend, 7. Septem-ber, ab 20.30 Uhr live im Jazz Club Hannover, Am Lindener Berge 38, zu erleben. Nach einer klassi-schen Klavierausbildung an re-nommierten Konservatorien ex-perimentierte die Künstlerin mit der wandlungsfähigen Stimme bald mit Elementen aus Jazz, Soul, R&B, Future Funk und mehr. Heraus kommt ein cineastischer Sound, den die Gewinnerin des Montreux Jazz Talent Awards 2019 auch auf ihrem zweiten Al-bum „Could We Be Whole“ ein-fängt. Der Einlass beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt kostet an der Abendkasse 25 Euro, ermä-Bigt 15 Euro.

**HR**